

Göstritz

Kreishauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Ultstadt. — Amtsgericht: Dresden. — Landwehrbezirk und Hauptmeldeamt: I und II Dresden (Bezirkskommando). — Post Leubnitz-Neuostra. — Einwohnerzahl i. J. 1867: 153, 1875: 229, 1905: 520, 1910: 640 Personen

Göstritz, dessen Entstehung und Benennung wahrscheinlich von den Slaven herrührt, wird urkundlich seit 1399 erwähnt, und zwar als Gostitz, auch Gösteritz, Göstritz, Göternitz, Göstritz. Nach einer im Hauptstaatsarchiv Dresden befindlichen Urkunde vom 20. April 1399 gehörte es damals zur Burggrafschaft Dohna. 1404 verkaufte „der fröhme Mann Tschichow das seiner ehelichen Frau Dorothea als Leibgedinge gehörige Gut Göstritz mit ihrer Genehmigung dem Kloster Celle“. 1405 verkaufte Heinrich von Bachau, gefessen zu Oelsnau, dem Kloster Celle 3 Mäler Weizen, 3 Sch. Korn, 3 Sch. Hafer und 12 Gr. jährlichen Zinses in Göstritz für 120 Sch. gute Groschen Freiberger Münze. 1516 wird Göstritz unter den Dörfern erwähnt, welche „mit allen Zinsen, Geschossen und aller anderen Gerechtigkeit“ zu dem Leubnitzer Amte des Klosters Celle gehörten. 1531 verkauft Wenzel Uenpeco zu Locswitz dem Abte Paulus zu Celle für 430 rheinische Gulden 3 „Unterfassen im Dorfe Göstritz, jährlich 3 Scheffel 18½ Groschen, 3 Scheffel Korn, 3 Scheffel Hafer, 12 Hühner und 2 Schod Eier zinsend“. Als nach Einführung der Reformation das Kloster aufgehoben wurde, waren die Zinsen und Lehne usw. dem Kurfürsten oder den von ihm bestimmten Ämtern zu leisten. In einer Aufstellung über die Dörfer, welche dem Hause Jagddienste zu leisten hatten, gab es 1564 in Göstritz 11 Wirtshäuser mit 11 Pferden und 3 Wagen. 1575 wird Göstritz unter den nach Leubnitz eingeschulzten Dörfern erwähnt, auch, daß seine Bewohner an den Schulmeister an Naturallen jährlich 12 Brote, 68 Eier, 1 Gr. 4 Pf. zu liefern haben.

1642 gab es hier 8 Bauern und 4 Gärtnereien. 1666 gehörte zu den 4 Vorvögeln der Parochie Leubnitz Peter Voigt von Göstritz. Im Siebenjährigen Kriege (1756–1763) und besonders 1813 hatte Göstritz mit den benachbarten Ortschaften viel zu leiden, 1813 wurden 10 Häuser in Brand gesetzt. 1861 brennt die eine Hälfte des Ortes infolge von Brandstiftung ab. Die Gesamtfläche des Gemeindebezirks Göstritz beträgt 115 ha, 12,2 a. 10 Minuten von der Straßenbahnhaltestelle Leubnitz-Neuostra, 15 Minuten von Dresden-Strehlen, Linie 9, und 15 Minuten von Dresden-Zschertitz, Linie 5. Göstritz besitzt eigene Schule, eigene Quellwasserleitung, Gasbeleuchtung und elektrisch Licht und Kraft.

Wenn man den Weg von Leubnitz in langsamem Steigung — Göstritz liegt in gleicher Höhe wie Weißer Hirsch — hinaufkommt, entwidelt sich ein prachtvoller Rundblick. In malerischer Breite ist die Sächsische Schweiz gelagert, vom Winterberg bis zum Schneeberg mit den prachtvollen Gestalten des Lilienstein, Königstein und anderer vieler Felszinnen, ja bis zum Rosenberg schweift an hellen Tagen der entzückte Blick. Eine halbe Wendung vermittelt uns die Aussicht nach der Goldenen Höhe und dem Windberg und weiter nach Norden die Lößnitzberge und die unvergleichliche Schau auf Dresden. Einzig aber ist die Pracht, wenn am Abend die Dresdner Höhen in funkelndem Lichterplausch sich darbieten. Hier wird dem Besucher klar, woher der Name Elb-Toren stammt, die Ähnlichkeit ist zwingend. Wer sich hier sein Heim errichtet, wird jeden Tag neue Reize entdecken.

Verzeichnis der Behörden, Anstalten usw.

Behörden

Gemeinderatskollegium

Simon, Max., Gemeindevorstand.
Werner, Hermann, Gemeinbevölkerungsmeister.

Gemeinderatsmitglieder

Schermann, Moritz, Gutsbesitzer.
Merbitz, Alfred, Gutsbesitzer.
Böhm, Rudolph, Gartenarchitekt.
Rößberg, Moritz, Gärtnereibesitzer.
Wünsche, Emil, Gärtnereibesitzer.
Kreische, Ernst, Hausbesitzer.
Döschlägel, Hermann, Tischler.
Ritter, Paul, Tischler.

für die Dauer des Krieges eingetretene Erstzähler

Kauer, Paul, Hausbesitzer.
Lüschütz, Ernst, Maurer.

Gemeindeamt, Strehlener Str. 10 D, Q (17821), geöffnet 8—1 Uhr

Ortsgerichte

Simon, Max., Gemeindevorstand, Ortsrichter.
Hänichen, Karl, Gutsbesitzer, Gerichtsschöpfe.

Gemeindeweisenrat

Simon, Gemeindevorstand, Gemeindeweisenrat.
Anders, August, Gastwirt, Stellvertreter.

Schulvorstand

Simon, Gemeindevorstand, Vorsitzender.
Fehrmann, Gutsbesitzer, stellv. Vorsitzender.
Schmidt, Pfarrer, Volksschulinspektor.
Sichler, Oberlehrer, dirig. Lehrer.
Rößberg, Gärtnereibesitzer, Werner, Gärtnereibesitzer, Döschlägel, Tischler, Mitglieder des Schulvorstandes.

Verbandsparkasse Leubnitz-Neuostra, Göstritz und Katz

Expedition: Leubnitz-Neuostra, im Gemeindeamt
Ortskrankenklassenverband Leubnitz-Neuostra
und Umgegend

Geschäftslokal: Leubnitz-Neuostra, Leubnitzer Str. 10.
Vorsitzender: Gemeindevorstand Simon, Göstritz.

Kirche Leubnitz-Neuostra

Standesamt Katz

Friedensrichteramt Bannewitz

Königl. Bezirkssarzt

Medizinalrat Dr. Thiersch, Dresden.

Bezirkstierarzt

Prof. Dr. Weber, Dresden.

Königl. Gendarmeriestation Göstritz

Schmidt, Reinhold, Gend.-Wachtmstr.

Ortsbausachverständiger

Paulick, Hermann, Archit. u. Baumstr., Dresden,
Johann-Georgen-Allee 2 III. Q 22461.

Vertrauensmann der Landwirtschaftlichen

Berufsgenossenschaft

Merbitz, Alfred, Gutsbesitzer.

Bezirkshabammen

Irmischer, Minna verehel., Leubnitz-Neuostra.
Bär, Emmy verehel., Möckritz.

Wieschmann, Klara verehel., Katz.

Bezirkshembürgin

Buschbeck, Alma, Möckritz Nr. 13.

Königl. Brandversicherungsamt für Maschinen

(Feuer-, Explosions-, Blitschlag- und Maschinenversicherungen), Dresden-A., Silbernenstr. 14.

Alphabetisches Verzeichnis der selbständigen Einwohner

Die am Schlusse der Namen stehenden Zahlen bedeuten die Ortslisten-Nummern. E bedeutet Eigentümer

A

Anders, August, Restaurateur, 20, E. Q 17821.
Hager, Minna verw., Priv., 17 I.

B

Bachmann, Adolph, Schlosser, 11 B I.
Baumgart, Gustav, Arbeiter, 11 E II.
Böhl, Ernst, Inh. e. Förl. f. Mosettische u. e. Tischlerei, 11 f Eg, E. Q 16142.
Bedert, Max, Postbote, 11 C I.
Berger, Gottlieb, Arbeiter, 24 n.
— Richard, Milchhödr., 6 Eg, E.
Beyer, Arthur, Kutscher, 11 G.
— Helene, Telegr.-Gehilfin, 10 c, E.
Böhm, Rudolph, Gartenarchitekt, Rosengärtnerei u. Obstplantage, 20 C. Q 28726.

Bormann, Adolph, Priv., 8 I, E.
Brather, Amalie verw., Priv., 11.
Büttner, Georg, Kfm., 10 D I.

Clausnitzer, Max, Bahnhofstr., 9.

Dähner, R. A. Bruno, Oberlithograph, 21 B, E.
Deutsche Plasterstein-Werke A.-G., 12 B, E.
Dreßler, Richard, Monteur, 24 I.

Ebner, Joseph, Ing., 11 D I.
Ehrlich, Emil, Journalaussträger, 11 O I.

F

Gaust, Heinrich, Zimmerer, 2 Eg, E.
Fehre, Adolph, Zimmerpolier, 21 B I, E.
Schermann, Moritz, Gutsbes., 15, E.
Götz, Hermann, Arbeiter, 21 D I.
Götsch, Bernhard, Maschinenarbeiter, 11 G I.
Fuhrmann, Max, Maurer, 11 N Eg, E.

G

Gehrmlich, Gustav, Schuhmstr., 11 N Eg.
Göpfert, Oswald, Brauereiarbeiter, 22 Eg.
Grimm, Otto, Werkstr., 12 B.
Görling, Ernst, Dekorationsmaler, 11 O I.
Große, Adolph, Arbeiter, 11 O II.
Grundmann, Auguste, Schmiede Bw., 7 I.